

# Neueste Nachrichten

## für Stadt und Kreis Merseburg

Ersteinst täglich nachmittags mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage - Preis: 400 Mark, durch die Post 480 Mark einschließlich Postgebühren; durch einen Vertreter auf dem Bande 480 Mark. Einzelnummer 10 Pf.

Anzeigenpreis: Für den siebenstündigen Wochentag 10 Pf. im Blattenteil 60 Pf., für Chiffrenanzeigen und Anzeigen von entsprechender Ausdehnung, Plakatdruck eine Viertelblatte. Einschub der Anzeigen-Annahme: 10 Uhr vormittags. Telefon Nr. 324.

Nr. 184

Dienstag, den 19. August 1919

46. Jahrgang

### Die Durchführung des Friedens.

Warum Frankreich die Befangenen bedauert.

Wie die „Deutsche Tageszeitung“ aus Stockholm berichtet, soll mit dem Seimtransport der letzten Kriegsgefangenen in Frankreich erst Mitte September begonnen werden. Es wird sich zuerst um die Mitglieder französischer und anderer Kriegsgefangenen handeln, die in großen Zügen zurückgeführt wurden. Das Gros der Kriegsgefangenen wird erst nach der vollständigen Klärung der französischen und französischen Gräber entlassen werden. Frankreich behält die letzten Kriegsgefangenen das bereit zureichende Arbeiterpersonal.

### Reichsminister Müller gegen den französischen Vorschlag.

Der Reichsminister des Innern gab einem Vertreter der „Agence Central“ über die Frage der deutschen Kriegsgefangenen eine Erklärung ab, in der er hervorhob, daß es nicht möglich war, daß der Friedensvertrag möglichst die Kriegsgefangenen in Frankreich erst Mitte September befreit werden. Es wird sich zuerst um die Mitglieder französischer und anderer Kriegsgefangenen handeln, die in großen Zügen zurückgeführt wurden. Das Gros der Kriegsgefangenen wird erst nach der vollständigen Klärung der französischen und französischen Gräber entlassen werden. Frankreich behält die letzten Kriegsgefangenen das bereit zureichende Arbeiterpersonal.

### Kriegsgefangenenbehandlung in England.

Manheim, 18. Aug. Die Mittelungen von Gefangenen, daß die Behandlung und Verpflegung auch in England sich verschlechtert haben, werden durch einen Brief bestätigt, den ein Mannheimer von einem Freunde erhielt, mit dem er zusammen in Lager von Romley (bei London) untergebracht war. Von dem 2. u. 3. u. 4. hielten, der Gehalt entgangenen Briefe heißt es u. a.: „Als Du hier warst, die Zeiten noch schön. Aber jetzt...“

### Seitendeckende Schwelmerfragen.

Notterdam, 17. Aug. Laut „Nieuwe Rotterdamse Courant“ ist der Dampfer „Guldhorst“ mit 119 Mannern, 62 Frauen und 18 Kindern am 17. August in Rotterdam angekommen. Die Weltfahrt mit der Bahn nach Deutschland erfolgte am Nachmittag.

### Die Seinerwerbungen mit der Entente.

Das Wollische Büro meldet: Die von mehreren Blättern gebrachte Meldung von einer englischen Erklärung, daß die Entente zu einem Teil der Kriegsgefangenen in Frankreich zurückgeführt werden, ist falsch. Es ist festzustellen, daß die Vertreter der deutschen Regierung in Versailles unwillig bemerkt, gerade in dieser für das deutsche Volk so wichtigen Angelegenheit von den Vertretern der Entente Forderungen, noch festzuhalten der deutschen Regierung mehrfach bedacht worden ist, daß nämlich die im Friedensvertrag festgesetzte jährliche Rente von Deutschland zu ermöglichen ist, die deutschen Kriegsgefangenen in Frankreich zurückzuführen und die deutschen Kriegsgefangenen in Frankreich zurückzuführen.

### Die deutsch-polnischen Verhandlungen in Berlin.

Berlin, 17. Aug. Die Verhandlungen mit den polnischen Delegierten nahmen einen befriedigenden Verlauf. Die Verhandlungen der Kommission für Grenzfragen und Kriegsgefangenen in allen Hauptfragen vollkommen übereinstimmend erzielt worden, besonders darüber, daß für alle Anlässe der nationalen Erhebungen der deutschen Kriegsgefangenen, die die Grenzfragen und Kriegsgefangenen eine Annahme erfüllen wird, daß die Grenzfragen und Kriegsgefangenen eine Annahme erfüllen wird, daß die Grenzfragen und Kriegsgefangenen eine Annahme erfüllen wird.

### Die Grenzfragen werden bis zum Eintreffen polnischer Sachverständiger zurückgestellt werden.

Die Grenzfragen werden bis zum Eintreffen polnischer Sachverständiger zurückgestellt werden. Die Grenzfragen werden bis zum Eintreffen polnischer Sachverständiger zurückgestellt werden. Die Grenzfragen werden bis zum Eintreffen polnischer Sachverständiger zurückgestellt werden.

### Die Grenzfragen werden bis zum Eintreffen polnischer Sachverständiger zurückgestellt werden.

Die Grenzfragen werden bis zum Eintreffen polnischer Sachverständiger zurückgestellt werden. Die Grenzfragen werden bis zum Eintreffen polnischer Sachverständiger zurückgestellt werden. Die Grenzfragen werden bis zum Eintreffen polnischer Sachverständiger zurückgestellt werden.

### Die Vereidigung des Reichspräsidenten.

Berlin, 18. Aug. (Frib.-Zel.) Die Nationalversammlung hat die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Polnische Arbeiter zum Wiederanfang Frankreichs.

Verailles, 18. Aug. Der „Temps“ meldet aus Paris: Eine angedeutete offizielle durch die Pariser Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Zum polnischen Durch in Oberfranken.

Sachsen, 18. Aug. Über die Vorgänge in Sachsen berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die Inzarchie in Oberfranken.

Dof (Sachsen), 18. Aug. Die Inzarchie in Oberfranken berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Der amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Wien, 18. Aug. (Frib.-Zel.) Nach einem Fundpunkt des Korrespondenten aus Mexiko berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die habsburgischen Pläne.

Wien, 18. Aug. Wie der „Neue Tag“ meldet, hatte Graf Julius Andrássy in den letzten Tagen wiederholt verschiedene Besprechungen mit politischen Persönlichkeiten, denen er ergänzende Informationen, die ihm aus der Schicht von Grafen Karl zugingen, anvertraute. Graf Julius Andrássy ist konstant dem Gedanken fest, von der Lösung der Frage des Exilreisens zu der gegenwärtigen Lage in Ungarn zu unterrichten. Die Verfassung des Exilreisens geht dahin, daß zunächst die Souveränität der Nationalversammlung über die Frage des Exilreisens in die Hände der Exilreisenden gelegt wird, die am 26. Oktober 1918 beauftragt hat, wieder angeführt werden soll.

Frankfurt, 18. Aug. Der „Temps“ beschäftigt sich mit den Verhandlungen österreichischer Politiker in der Schweiz, deren Zweck die Vorbereitung des Einmarsches von Bela Kun und die Umwandlung in Ungarn war. Das Blatt führt aus, daß es sich hierbei um den Plan der Schaffung eines großen christlichen Staates in Mitteleuropa handelt, wobei der Zweck der Schaffung eines großen christlichen Staates in Mitteleuropa besteht. Schließlich bespricht der „Temps“ den Plan der Schaffung eines großen christlichen Staates in Mitteleuropa.

### Antarctischer Protest gegen Deutsch-Oesterreich.

Bonn, 18. Aug. (Frib.-Zel.) Nach einer Meldung des „Antarctic“ hat der antarctische Expeditionen eine Erklärung abgegeben, die die deutsche Regierung in der Antarktis protestiert, die die deutsche Regierung in der Antarktis protestiert, die die deutsche Regierung in der Antarktis protestiert.

### Ein Siegermächte.

Berlin, 18. Aug. (Frib.-Zel.) Nach dem „Berl. Post-Tag.“ war gestern nachmittags ein Auszug angeordnet. Das Datum dürfte es sich nicht um den Auszug angeordnet. Das Datum dürfte es sich nicht um den Auszug angeordnet. Das Datum dürfte es sich nicht um den Auszug angeordnet.

### Ein schweres Unglück.

Wien, 18. Aug. (Frib.-Zel.) Auf dem Schloß Hofburg fand heute nachmittags ein schweres Unglück statt. Ein schweres Unglück fand heute nachmittags ein schweres Unglück statt. Ein schweres Unglück fand heute nachmittags ein schweres Unglück statt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.

### Die amerikanisch-mexikanische Konflikt.

Die amerikanisch-mexikanische Konflikt berichtet die „Frib.-Zel.“, daß die polnischen Arbeiter vereidigt, die die Vereidigung des Reichspräsidenten über die Verfassung mit Mittwoch den 20. August, vormittags 11 Uhr, in der Nationalversammlung angelegt.























